

# 11. internationales Schach-Open in Vellmar 04.07.- 07.07.2019

## Rainer-Weyers-Gedenkturnier

Geschafft!!

An 4 Tagen waren wieder 200 Freunde des Spiels mit den 64 Feldern zu Gast in Vellmar und kämpften um Geldpreise, Elo-Punkte, DWZ-Zahlen oder spielten einfach nur aus Freude am Schach.

Die große Zahl an freiwilligen Helfern des SK Vellmar schafften auch in diesem Jahr einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe, eine großartige Verpflegung, und eine professionelle Übertragung der Partien in das Internet und dem Zuschauerraum.





Wie sehr das Vellmar-Open inzwischen einen festen Platz im Turnierkalender hat, kann man daran erkennen, dass viele Spieler sich immer wieder anmelden und auch eine Anreise von Schweden, Dänemark, England und Österreich nicht scheuen.

Auch wenn dieses Mal Titelträger der Klasse GM und IM fehlten war gerade dadurch die Spannung im Kampf um die Spitzenplätze besonders groß.



Die ersten 5 Runden wurden von FM Peter Keller aus Frankfurt dominiert, der alle Partien gewonnen hatte und erst in der 6. Runde durch FM Johannes Dorst besiegt wurde.

Somit ergab sich im A-Open vor der letzten Runde folgender Stand: 11 Spieler konnten noch hoffen, einen Geldpreis zu gewinnen.

Rg.	Snr	Name	Typ	sex	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	4	 FM Dorst Johannes			GER	2262	2237	SK Marburg 1931/72	5,5	19,0	100,0
2	9	 WFM Schulze Lara	U18	w	GER	2160	2222	SK Lehrte von 1919 e. V.	5,0	20,0	95,5
3	3	 FM Keller Peter			GER	2237	2279	Sabt Frankfurter TV 1860	5,0	20,0	95,0
4	2	 Hahn Markus			GER	2290	2265	SVG CAISSA Kassel	5,0	20,0	92,0
5	14	 Colbow Collin	U18		GER	2169	2158	SAbt SV Werder Bremen	4,5	20,5	96,5
6	23	 WFM Ziegenfuß Antonia	U18	w	GER	2111	2049	OSG Baden-Baden	4,5	20,0	92,5
7	1	 FM Schnepf Gunnar			AUT	2297	2283	SK Lauffen	4,5	19,5	93,0
8	16	 FM Henrich Thomas			GER	2142	2129	SK Marburg 1931/72	4,5	18,0	94,5
9	6	 Meyner Hannes			GER	2228	2142	SAbt TG 1949 Wehlheiden	4,5	17,5	96,5
10	8	 Bergauz Avigdor			GER	2225	2198	Schachklub München Südost e.V.	4,5	17,5	90,5
11	5	 FM Kersten Uwe			GER	2248	2249	Sfr. Bad Emstal/Wolfhagen	4,5	16,5	90,5

Bei fast allen Partien wurde in Runde 7 durch einen einzigen Fehlzug die Stellung ruiniert und Preisgeld verloren, oder auch glücklich gewonnen. Einige Beispiele:



In der Partie Colbow-Kersten musste schwarz sich im 70. Zug entscheiden, ob er 70. Kxe5 oder 70. Kxg5 spielen sollte. Uwe nahm auf e5 und Stockfish bewertet die Stellung sofort als für weiß gewonnen.



In der Partie Antonia Ziegenfuss gegen Hannes Meyner scheint noch alles ausgeglichen zu sein, aber in Zeitnot stellte Hannes mit seinem 71. Zug g3 einen Bauern ein und verlor.



Thomas Henrich vom Marburger SK spielte überzeugend und hätte sich selbst belohnen können, wenn er in der abgebildeten Stellung im 29. Zug Lxc7 mit der Folge Lxc7 und 30, Td4 mit Damengewinn gespielt hätte.

Am Schlimmsten erwischte es Peter Keller.



In einer ausgeglichenen Stellung verliert Peter mit seinem 57. Zug Ke8 ?? mit der Folge 58. Ke6 eine Figur und wird trotz seiner 5/5 der ersten Runden am Ende 7. und geht leer aus

Da Johannes Dorst mit Markus Hahn remiserte wurde dank besserer Wertung **Lara Schulze** Gewinnerin des A-Opens.



Anfang Juni wurde Lara Schulze mit 16 Jahren Zweite bei den Frauenmeisterschaften, Mitte Juni wurde sie Deutsche Jugendmeisterin und wird Deutschland bei den Jugendweltmeisterschaften in Indien vertreten. Viel Erfolg

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Snr	Name	Typ	sex	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	9	WFM Schulze Lara	U18	w	GER	2160	2222	SK Lehrte von 1919 e. V.	6,0	29,5	164,0
2	4	FM Dorst Johannes			GER	2262	2237	SK Marburg 1931/72	6,0	25,0	161,5
3	23	WFM Ziegenfuß Antonia	U18	w	GER	2111	2049	OSG Baden-Baden	5,5	28,5	154,5
4	1	FM Schnepf Gunnar			AUT	2297	2283	SK Lauffen	5,5	28,5	154,0
5	2	Hahn Markus			GER	2290	2265	SVG CAISSA Kassel	5,5	28,5	149,5
6	14	Colbow Collin	U18		GER	2169	2158	SABT SV Werder Bremen	5,5	28,0	161,5

Im B-Open konnten sich folgende Spieler durchsetzen:

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Snr	Name	Typ	sex	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	7	Wiktorczyk Michel			GER	1755	1840	Mündener SC von 1925	6,0	28,5	159,0
2	1	Tonn Peter	S60		GER	1997	1785	SC Eschwege	5,5	30,0	166,0
3	27	Gibhardt Peter			GER	1677	1621	Schachklub Baunatal 1963	5,5	26,0	156,0
4	5	Prior Benjamin			GER	1845	1784	SF Anderssen Wetzlar	5,5	25,0	151,0
5	10	Michels Holger			GER	1774	1801	SC ML Kastellaun e.V.	5,0	28,0	158,0
6	35	Seelemann Thomas	S60		GER	1653	1498	Schachsport Plesse Bovenden	5,0	27,0	160,0

Im C-Open erreichten 5 Spieler 5 Punkte, was den gastgebenden Verein dazu brachte auch dem 4. Platz einen Geldpreis zu geben!!

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Snr	Name	Typ	sex	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	4	Degner Harald Dr.			GER	0	1168	Vereinigung der Schachsportfre	5,0	27,5	149,0
2	15	Otto René-Pascal			GER	0	0	Kassel	5,0	25,5	149,5
3	3	Reichmann Bernd	S60		GER	1185	1130	SV Fellbach	5,0	24,0	151,5
4	16	Rau Andrei			GER	0	0	FSK Lohfelden	5,0	23,0	145,5



Hier noch das Abschneiden der Schachspieler des SK Vellmar 1950:



Jochen **Weiß** war mit 4 Punkten am Besten platziert, hat aber trotzdem über 30 Elo-Punkte eingebüßt. Manfred **Heinelt** erkämpfte 3,5 Punkte und verlor über 20 Elo-Punkte,



Henry **Blaschke** dürfte mit seinen 2,5 Punkten unzufrieden sein. Er hat sich bestimmt mehr von diesem Turnier versprochen. Seine beiden Gewinnpartien waren ausgerechnet gegen die zukünftigen Mannschaftskameraden Fariz Azizov und Simon Warter !



Fariz **Azizov** konnte mit 2 Punkten seine Wertungs-zahl um über 15 Punkte verbessern!! Simon **Warter** erreichte 1,5 Punkte. Für beide war es das erste große Turnier und es galt Erfahrungen zu sammeln.



Im B-Open schaffte Andreas **Wagner** mit 4,5 Punkten das beste Ergebnis. Gero **Mahr** erspielte 4 Punkte und Wilfried **Rother** 3 Punkte.

